

PFARRBLATT

5

CHUR DOMPFARREI ERLÖSERPFARREI HEILIGKREUZPFARREI



*Wer seine Mutter achtet,
gleicht einem Menschen,
der Schätze sammelt.
Sir 3,4*

Bild: artom

Willkommen, du wunderbarer Frühling

Während diese Zeilen entstehen, tobt draussen ein heftiger Wind. Zwar stehen die Bäume wie im frühlingshaften Bild zu erkennen in voller Blüte, doch müssen sie in diesem Wind erstmals ihre Standhaftigkeit unter Beweis stellen. Der Baum hat die Blüte hervorgebracht, nun muss sie selbst dem Wind standhalten.

Manch einer Mutter geht es vermutlich ähnlich. Sie zieht ihre Kinder auf, umorgt sie liebevoll, und es kommt der Tag, an dem sie sie ziehen lassen muss. Von nun an müssen ihre Kinder selbst Wind und Wetter standhalten. Der Augenblick ist gekommen, wo Vater wie Mutter keinen Einfluss mehr nehmen können auf das Wohl ihrer Kinder. Sie können nur hoffen, dass das, was sie ihnen mitgegeben haben an Wurzeln, an Glaube und Stärke dem Lebenswind standhalten wird.

Mutter sein hört nie auf. Ob ich einer 16-jährigen Mutter zuhöre oder einer 96-jährigen – beide sind sie und bleiben sie Mutter. Ihre Verbundenheit mit dem Kind scheint sehr oft viel tiefer zu sein als es bei manchem Vater den Anschein hat. Niemand kann einer Mutter die Erfahrung nehmen, das Kind unter ihrem Herzen getragen zu haben. Dieses Erlebnis ist so intensiv und prägend, dass wohl manch eine Mutter ihrem Kind in die verheerendsten Situationen hinein folgen würde, nur um es daraus retten zu können. Die Kraft der Liebe. Die Liebe einer Mutter. So wird die Liebe zwischen einer Mutter und einem Kind zum dankbaren Bild der Liebe Gottes zu den Menschen: «Wie eine Mutter ihren Sohn tröstet, so tröste ich euch.» (Jes 66,13) Danke, ihr wunderbaren Mütter. git

AUF DEN ● GEBRACHT

**Das beste Mittel,
jeden Tag gut zu beginnen, ist:
Beim Erwachen daran denken,
ob man nicht wenigstens
einem Menschen
an diesem Tage
eine Freude machen kann.**

Friedrich Nietzsche

**Könnte es daher sein,
dass manch einer
von uns
sich vielleicht
wieder einmal
die Zeit nimmt
für einen Besuch
bei Mutter?
Sie würde sich freuen.**

Mitteilungen aus der Katholischen Kirchgemeinde Chur

Der Vorstand der Katholischen Kirchgemeinde Chur freut sich, mitteilen zu können, dass er Herrn Bruno Kühne als Pastoralassistent der Erlöserpfarrei gewählt hat. Herr Kühne tritt seine Stelle am 1. August 2011 an.

Zur Vernehmlassung über die Totalrevision der städtischen Erlasse zum Bestattungs- und Friedhofswesen hat der Kirchgemeindevorstand wie folgt Stellung genommen:

Die Katholische Kirchgemeinde Chur kann die Absicht der Stadt Chur, Gebühren für Bestattungen einzuführen, nicht nachvollziehen und stellt sich gegen die entsprechenden Vorschläge der Stadt. Die bisherige Regelung, wonach die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Chur Anrecht auf ein unentgeltliches Begräbnis haben bzw. darauf, dass derartige Kosten aus Steuereinnahmen finanziert werden, soll – insbesondere aus Pietätsgründen – unverändert belassen werden. Der Schmerz von Angehörigen zum Zeitpunkt eines Todesfalles wird durch die Einführung von Gebühren zusätzlich unnötigerweise mit finanziellen Belastungen verknüpft. Es gibt andere Möglichkeiten, die Finanzen der Stadt Chur ins Gleichgewicht zu bringen. Es ist gleichermaßen Aufgabe der Stadt Chur wie der Kirchgemeinden, Aufwendungen für die Bestattungen wie bisher zu übernehmen. Die Katholische Kirchgemeinde Chur trägt in diesem Zusammenhang die gesamten Personalkosten für die Seelsorger, die Organisten sowie die Kosten für die Benutzung der kirchgemeindeeigenen Kirchen.

Die Katholische Kirchgemeinde Chur weist auf die nächste Kirchgemeindeversammlung hin: Mittwoch, 15. Juni 2011, 20.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Titthof.

Die Einladung mit der Traktandenliste folgt.

Stiftung Freunde der Theologischen Hochschule Chur

Besorgt hat der Stiftungsrat der Stiftung Freunde der Theologischen Hochschule Chur an seiner Frühjahrssitzung die Situation der Hochschule und des Priesterseminars in Chur beraten. Wegen der engen Verbindung der Theologischen Hochschule mit dem Priesterseminar haben die Mitglieder des Stiftungsrates die Demission von Regens Ernst Fuchs aufmerksam und beunruhigt verfolgt und die Ernennung von Weihbischof Marian Eleganti zum neuen Regens zur Kenntnis genommen. Der Zweckbestimmung entsprechend ist es der Stiftung ein Anliegen, sich für den Erhalt und den Ausbau der Hochschule einzusetzen und sie ideell und finanziell

zu unterstützen. Gegenwärtig ist die Qualität der Ausbildung an der Hochschule wie auch im Priesterseminar gewährleistet. Diese Einschätzung wird denn auch von verschiedenen Verantwortungsträgern des Bistums Chur geteilt. So haben Vertreter der Dekane im Bistum Chur sowie Vertreter der kantonalen staatskirchenrechtlichen Körperschaften in der Biberbrugger Konferenz ihr Vertrauen geäußert, dass der bisherige Qualitätsstandard des Priesterseminars und der Theologischen Hochschule weiterhin garantiert bleibt.

Die Stiftung Freunde der Theologischen Hochschule Chur wird deshalb ihre Bemühungen zur Unterstützung der Theologischen Hochschule Chur fortsetzen. Die Stiftungsräte sind der Überzeugung, dass auf die profilierte Arbeit der Hochschule in der Ausbildung wie auch in der kompetenten Begleitung der kirchlichen Entwicklung im Bistum Chur gerade in Zeiten des Umbruchs nicht verzichtet werden kann.

Generalversammlung 2011 Katholischer Frauenverein Chur

Die 135. Generalversammlung des Kath. Frauenvereins Chur wurde durch die Rock'n'Roll-Gruppe Pavillon Chur eröffnet. Anschliessend hiess die Präsidentin Cäcilia Schmed die 104 Anwesenden herzlich willkommen. Speziell begrüßte sie alle Neumitglieder sowie Frau Adele Danuser vom KFG Kath. Frauenbund Graubünden, Anita Fetz von der Frauenzentrale Chur sowie Claudia Senteler vom Gemeinnützigen Frauenverein Chur.

Im Jahresbericht 2010 hielt die Präsidentin fest, dass mit Freude und Genugtuung auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeblickt werden kann. Das Jahr 2010 war nicht besonders spektakulär, nicht besonders belastend – es war einfach besonders schön. Bei allen Veranstaltungen konnte wieder auf die vielen treuen Helferinnen gezählt werden und auch die Vorstandsfrauen waren wiederum ein gutes Team. Auch im vergangenen Vereinsjahr sind zahlreiche Kurse, Veranstaltungen und Anlässe durchgeführt worden und auch die seit Jahren laufenden Kurse wurden zahlreich besucht. Grossanlässe wie Frühlings- und Herbstbörse, Weihnachtsbazar und Faschachtsveranstaltungen sind ein fester Bestandteil des Jahresprogrammes. Ein besonderes Jubiläum konnte am 6. Oktober 2010 gefeiert werden: 40 Jahre Seniorenachmittage.

Leider mussten wir im vergangenen Vereinsjahr auch von 18 Mitgliedern Abschied nehmen. Edith Capaul, als kirchliche Vertreterin, las die Namen der Verstorbenen und gedachte ihrer mit einem Gebet. Am 31. Dezember 2010 zählte der Verein 1020 Mitglieder.

Die Präsidentin dankte allen, die sich für die Verwirklichung der Ziele eingesetzt haben und schloss den Jahresbericht mit dem Zitat von Dag Hammarskjöld «Dem Vergangenen Dank – dem Kommenden Ja».

Zur Jahresrechnung 2010 erläuterte Claudia Caviezel, Kassierin, die einzelnen Positionen. Die Erfolgsrechnung weist per Ende Dezember 2010 einen Gewinn von Fr. 2'713.54 aus, diejenige der Elisabethenstiftung Fr. 13.95.

Auf die GV hatten leider 4 Frauen ihre Demission bekannt gegeben:

- Pia Schürch und Thildy Nauli von den Krankenbesuchen:
Während 25 Jahren besuchten Pia Schürch und Thildy Nauli kranke Vereinsmitglieder im Kantonshospital. All diese Jahre haben die beiden Frauen viel Zeit, Energie und Liebe den kranken Vereinsmitgliedern geschenkt. Die Präsidentin spricht ein ganz grosses Dankeschön aus für all die vielen Stunden, die Pia Schürch und Thildy Nauli von ihrer kostbaren Zeit eingesetzt haben, für alle Gespräche, Trost und Aufmunterungen und für das Mitgefühl und die Liebe, die sie ihren Mitmenschen geschenkt haben. Bis heute konnten leider keine Nachfolgerinnen gefunden werden.
- Irène Kohler und Manuela Nauli vom Zmorgatreff:
Irène Kohler hat während 10 Jahren und Manuela Nauli während 5½ Jahren die monatlichen Zmorgatreffe organisiert. Jedes Mal haben sie mit viel Liebe feine Buffets mit entsprechender Dekoration aufgebaut und für eine gemütliche Atmosphäre gesorgt. Alle Teilnehmerinnen waren stets begeistert und zufrieden. Ein grosses Dankeschön geht an die beiden engagierten Frauen. Glücklicherweise konnten in Brigitte Bargetzi und Regina Moser bereits Nachfolgerinnen für die Organisation der beliebten Treffs gefunden werden.

Mit grossem Applaus und einem Blumenstraus wurden die 4 Frauen verabschiedet.

Wahlen: Nach 4 Jahren Vakanz konnte endlich das Ressort Junge Frauen wieder besetzt werden und zwar mit Renata Peterhans-Cathomen. Einstimmig und mit Applaus wurde die neue Vorstandsfrau gewählt.

Zum Schluss der Versammlung orientierte die Präsidentin die Anwesenden, dass der Kath. Frauenverein seit Kurzem auch im Internet unter www.kathfvchur.ch vertreten ist und wies auf die nächste GV vom 14. März 2012 hin.

Beim reichhaltigen Buffet und einem Gläschen Wein bot sich die Gelegenheit, alte Bekannte zu treffen und über Vergangenes zu diskutieren sowie Pläne für ein hoffentlich wieder erfolgreiches Vereinsjahr zu schmieden. eg

Zur Erstkommunion

Am 1. Mai dieses Jahres findet in vielen Regionen das Ereignis der Erstkommunion statt. Der weisse Sonntag wird spätestens dann ersichtlich, wenn die im langen, einheitlichen weissen Kleid festlich an-

gezogenen Kinder durch die Mitte einer bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche einziehen, neugierige Blicke auf sich gerichtet. Trotz festlichem Orgelspiel und noch während des Einzugs überall zu vernehmendem lauten Getuschel, ist eine knisternde Spannung förmlich in der Luft zu spüren. «Wo ist mein Kind? Oh – sieh mal, da ist es! Hast du's gesehen? Hast du schon ein Foto gemacht?» So und ähnlich klingt es in diesem Moment überall in der Kirche, manchmal unterstützt von einem nicht enden wollenden Blitzlichtgewitter. Nur schwer gelingt es dem Vorsteher der Gemeinde, die nötige Stille im Kirchenraum herbeizuführen. Da stört die laute Frage des Dreikäsehochs noch am wenigsten: «Mami, was macht dieser Mann im komischen Kleid dort hinter dem grossen Tisch?» Diesem zugegebenermassen etwas klischeehaften Bild steht ein ganz anderes gegenüber. Jenes, das versucht, nach innen zu blicken.

Verstehen, wirklich ergründen, kann man dieses Geheimnis nicht. Man kann es sich nur schenken lassen und dem Mysterium mit aller Liebe und dem tiefsten Respekt begegnen. Das Sakrament der Eucharistie ist von seinem Anfang her bis heute nicht zu entschlüsseln. Es ist grösstmögliche, irdische Gottesnähe. Nie ist Gott in unseren Sinneserfahrungen so sichtbar, so fühlbar und eins auch mit unserem Körper, als wenn er sich uns im heiligen Broteschenkt und sich mit uns ganz vereint. Und das ist nur der klägliche Versuch einer äusseren, einer sozusagen «sichtbaren» Dimension der Beschreibung. Was erst geschieht innerlich?

Nach langer intensiver Vorbereitungszeit und Begleitung der Erstkommunionkinder auf dieses wohl nur mit den Augen des Herzens zu erfassenden Ereignis hin ist es nicht verwunderlich, wenn sowohl in den Augen mancher empfangenden Kinder wie auch bei den Kommunion Austeilenden ein besonderer Glanz, vielleicht gar ein Wasser der Ehrfurcht zu entdecken ist. Das sind keine Freudentränen. Es ist Ausdruck höchster Ergriffenheit und sichtbar gewordenes, im Jetzt erfahrenes, nicht zu beschreibendes Glück. Eine solch erreichte Tiefe hat nichts mit Sentimentalität im oberflächlichen Sinne zu tun. Es ist auch nicht der Kulminationspunkt eines lange herbeiersehnten Ereignisses. Wo solches geschieht, da ist etwas geschehen. Da hat Begegnung, ja Berührung mit etwas Unbeschreiblichem stattgefunden. Ein Ereignis ist geschehen, das letztlich nicht geteilt werden kann, weil es eins geworden ist: Gott hat das menschliche Herz berührt. Erfahrbare, reine Gnade. Alles um sich herum ist nicht, weil Er alles ausfüllt, alles ist.

Viele von uns müssen tief in den Erinnerungen graben, um solchen Empfindungen nachzuforschen. Manchen ist es gelungen, sie zumindest schemenhaft ins Heute hinüberzutragen. Aber wohl an keinem ging es spurlos vorüber. Es taucht immer wieder auf. Manchmal völlig unerwartet und an noch unerwarteterem Ort. Die Begegnung mit Ihm ist unauslöschliches Geschehnis. Bleibendes Ereignis. Würde man fragen, wie lässt es sich wiederholen; man müsste darauf antworten: gar nicht. Es bleibt

die Einmaligkeit der ersten Begegnung. Unwiederholbar und doch nicht unzugänglich. Es liegt an uns, die Türe unseres Herzens für Ihn immer neu zu öffnen. Ein von jeher uralter Schlüssel dazu trägt den einfachen Namen «Gebet». Im Gespräch mit Gott können wir nicht verlieren – nur gewinnen. Es kann längst verschlossene Türen öffnen, längst verloren geglaubte Möglichkeiten erneut wahr werden lassen. Das Gebet trägt die Kraft in sich, immer neue Begegnungen mit Gott zu schaffen. Im einfachsten Wort. Gesprochen vom aufrichtigen Herzen. Gott tut unendlich viel für uns. Nur in seltenen Fällen sind wir uns aber tatsächlich auch darüber bewusst. Ab und zu dürften wir daher zumindest den Mut aufbringen, uns selbst zu fragen, was wir eigentlich für Ihn tun. Nicht umsonst spricht Jesus: «Was ihr dem geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.» Von ganzem Herzen wünsche ich den Eltern und ganz besonders allen Kindern ein unvergessliches, gesegnetes Fest der heiligen Erstkommunion.

Diakon Guido I. Tomaschett

Wie gleich im Innenteil der Heiligkreuzpfarre ersichtlich, werden die dort namentlich erwähnten Kinder das Erstkommunionfest unter dem Motto: «Christus – unser Licht» begehen. Sichtbar unterstützt wird das einmalige Ereignis durch die Begleitung der Sonnenblume.



Sie versinnbildlicht so vieles, was uns mit Christus verbindet: Am Anfang einer Sonnenblume steht ein kleines Körnchen, das in die Erde gelegt wird. Es muss sein Leben aufgeben. Erst dann verwandelt es sich in eine wunderschöne Blume. Die Sonnenblumen strecken ihre Köpfe

der Sonne entgegen. Sie strahlen Kraft, Wärme und Frohsinn aus. Wir sind angewiesen auf Licht, orientieren uns nach Jesus und brauchen sein Leben spendendes Wasser.

Unsere 26 Erstkommunikantinnen und 22 Erstkommunikanten

Aus dem Schulhaus Lachen:

Balzer Manuel, Buchli Romana, Carnot Chiara-Sophie, Hartmann Julia, Jenal Sarina, Neves Mendes Camila, Wegener Nina.

Hardegger Robin, Bläsi Eva, Bolliger Luana, Cadisch Lia, Castelmur Lorena, Lo Turco Valentina, Müller Adriana, Wieland Jana.

Ferus Sebastian, Hartmann Janis, Haeter Ronan, Mendana Noah, Biundo Alessia, Cadisch Bianca, Carneiro de Sousa Laetitia.

Aus dem Schulhaus Masans:

Almeida Vaz Pedro, Bischoff Janis, Guadagnini Nina, Hartmann Luca, Nay Jessica, Nipo Valentino, Rest Lorena, Schnider Vera.

Aus dem Schulhaus Montalin:

Beeler Melanie, Heller Gianluca, Kurz Mirco, Kurz Saira, Marty Jann, Peder Joel, Schwitter Matteo, Schwitter Tiziana, Cancedda Gianmarco, Casanova Janik, Columberg Gianna, Flepp Lea, Garaguso Giorgia, Gartmann Adriano, Negri Tobias, Törkott Travis, Zindel Dominik, Straub Matti.

Agenda

Samstag, 30. April

- 15.00 Gottesdienst im Kreuzspital
- 18.30 Vorabendgottesdienst

Weisser Sonntag, 1. Mai

- 09.00 Gemeindegottesdienst
- 10.30 Erstkommunionfeier
(Bitte benützen Sie für die Kleinkinder den Hütedienst im Kindergarten)

Kollekte: Hilfe für Aidswaisen in Tansania

Dienstag, 3. Mai

- 09.15 «Treff» im Pfarreisaal für bis Eltern mit ihren Kindern im 10.45 vorschulpflichtigen Alter
- 14.00 Rückgabe der Erstkommunionkleider im Pfarreisaal bis
- 17.00 (Beitrag Fr. 30.–)
- 18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. Mai

- 20.00 Meditation im Pfarreisaal

Donnerstag, 5. Mai

- 09.00 Eucharistiefeier
- 17.30 Rosenkranz

Herz-Jesu-Freitag, 6. Mai

- 15.45 Gottesdienst in der Evangelischen Alterssiedlung Masans
- 18.30 Hl. Messe mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Samstag, 7. Mai

- 10.30 **Ist denn Christus zerteilt?**
Paulus und seine Gemeinde in Korinth
Vortrag im Pfarreisaal von Prof. Dr. Wilfried Eisele von der Theologischen Hochschule Chur. Eintritt frei.
Anschliessend Jahresversammlung der «Bündnerinnen und Bündner für eine glaubwürdige Kirche»
- 18.30 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 8. Mai – Muttertag

- 10.30 Eucharistiefeier (Kinderhütedienst)
- Kollekte: Sozialfonds Kath. Frauenbund Graubünden*

Dienstag, 10. Mai

- 18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 12. Mai

- 09.00 Eucharistiefeier
- 12.00 Mittagessen im Titthof für Alleinstehende, Seniorinnen und Senioren
- 17.30 Rosenkranz

Freitag, 13. Mai

- 18.30 Maiandacht, gestaltet durch die Liturgiegruppe des Kath. Frauenvereins Chur

Samstag, 14. Mai

- 15.00 Gottesdienst im Kreuzspital
- 18.30 Dank-Gottesdienst für die diesjährigen Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten, in dem auch die Bronze-Kreuzchen als Andenken an die Erstkommunion ausgeteilt werden.

Sonntag, 15. Mai

- 10.30 Eucharistiefeier (Kinderhütedienst), anschliessend Apéro im Pfarreisaal
- 19.00 Gottesdienst in der Erlöserkirche
- Kollekte: Information Kirchliche Berufe*

Dienstag, 17. Mai

09.15 »Treff« im Pfarreisaal für
bis Eltern mit ihren Kindern im
10.45 vorschulpflichtigen Alter
18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 19. Mai

09.00 Eucharistiefeier
17.30 Rosenkranz

Freitag, 20. Mai

15.45 Gottesdienst in der Evangeli-
schen Alterssiedlung Masans

Samstag, 21. Mai

18.30 Vorabendgottesdienst, mitgestal-
tet durch unsere Schola
18.30 «Sunnigsfiir» im Pfarreisaal für
Schülerinnen und Schüler der
1. und 2. Klasse

*Kollekte: Brücke – Projekte in Afrika und
Lateinamerika*

Sonntag, 22. Mai

10.30 Eucharistiefeier unter Mitwirkung
des Manila-Ensembles (Kinder-
hütendienst)
17.00 Konzert des Manila-Ensembles
Kollekte: Manila-Ensemble

Dienstag, 24. Mai

18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 26. Mai

09.00 Eucharistiefeier
17.30 Rosenkranz

Freitag, 27. Mai

18.30 Maiandacht

Samstag, 28. Mai

15.00 Gottesdienst im Kreuzspital
18.30 Familiengottesdienst unter Mit-
wirkung unseres Kinderchors

Sonntag, 29. Mai

10.30 Eucharistiefeier (Kinderhüte-
dienst)

Kollekte: Priesterseminar St. Luzi, Chur

Dienstag, 31. Mai

18.30 Eucharistiefeier

Taufen

Drei Buben haben in unserer Kirche das
Sakrament der Taufe empfangen, wir
heissen sie bei uns herzlich willkommen:

Elia Malgiaritta, Eltern: Daniel und Karin
Malgiaritta-Buchli, Albulastrasse 23;
Jay Baikhardt, Eltern: Fabian und Manu-
ela Baikhardt-Schnell, Roterturmstr. 19;
Diego Carlo Federico; Eltern: Antonio
und Sara Federico-Riccio, Igis.

*Ein kleines Kind, du grosser Gott,
kommst in dein Haus.*

*Es braucht die Kraft, du grosser Gott,
um weit zu gehn.*

*Es braucht das Licht, du grosser Gott,
um dich zu finden.*

Herr, nimm es auf bei dir.
(Rosemarie Harbert)

Bestattungen

Zwei Frauen und vier Männer hat Gott
der Herr aus unserer Mitte zu sich ge-
rufen. Er schenke ihnen die ewige Ruhe
und tröste die Trauernden.

Rilanca Huber, Bern

23.02.1984 – 16.03.2011;

Franz Mischkounig-Conzett, Alterssied-
lung Rigapark,

30.06.1925 – 22.03.2011;

Adolf Berther, Alterssiedlung Bodmer,
27.07.1940 – 29.03.2011;

Lorenz Gartmann-Secomandi,
Stelleweg 33c,

18.09.1951 – 02.04.2011;

Rösli Jung-Forrer, Evang. Alterssiedlung
Masans,

04.08.1918 – 07.04.2011;

Francesco Panteghini, Alterssiedlung
Bodmer,

02.08.1930 – 07.04.2011.

Die Bestattungen fanden auf dem Fried-
hof Fürstenwald statt.

*Wir sind nur Gast auf Erden
und wandern ohne Ruh
mit mancherlei Beschwerden
der ewigen Heimat zu.*

*Und sind wir einmal müde,
dann stell ein Licht uns aus,
o Gott, in deiner Güte;
dann finden wir nach Haus.*

(George Thurmair)

Gedächtnismessen

Sa 30. 18.30 XXX. Adolf Berther
Melchior und Johanna
Albertin-Räth
Martha Räth
So 01. 09.00 Gieri Carigiet-Cabernard
Sa 07. 18.30 XXX. Lorenz Gartmann-
Secomandi
So 08. 10.30 XXX. Francesco
Panteghini
Anton Soliva
Andreas Sac
Josefa Bühler-Blumenthal
Sa 14. 18.30 Baptista Kurz-Crameri
Erwin Philipp-Bachmann
Thomas und Pia Feder-
spiel-Giger
So 15. 10.30 Galdino Muscas
Antonietta Tönz
So 22. 10.30 XXX. Rösli Jung-Forrer
Anna Maria Riedi-Schatz
So 29. 10.30 Hilde Flury-Cornelis
Otto und Dora Caluori-
Baschnonga
Leonhard Felix-Dominioni
Familie Dominioni
Rico Gruber-Albertin

Vorschau

Am Sonntag, 5. Juni, feiern wir unser
Kirchweihfest: 42 Jahre Pfarrei Heilig-
kreuz! Höhepunkt ist sicher der Fest-
gottesdienst um 10.30 Uhr, musikalisch
gestaltet durch unsern Singkreis. An-
schliessend ist der Pfarreirat im Atrium
mit kulinarischen Köstlichkeiten um das
leibliche Wohl der Gäste besorgt. Damit
wir uns wieder an einem reichhaltigen
Dessertbuffet erfreuen können, vertrau-
en wir auch dieses Jahr auf die Koch-
und Backkünste unserer kreativen Spen-
derinnen und Spender. Reservieren Sie
sich diesen Sonntag, um im gemütlichen
Rahmen einige Stunden Pfarreigemein-
schaft zu erleben.

Zum Muttertag

Denk an das Aug', das, überwacht,
Noch eine Freude dir bereitet;
Denk an die Hand, die manche Nacht
Dein Schmerzenslager dir gebreitet.

Des Herzens denk, das einzig wund
Und einzig selig deinetwegen:
Und dann knie nieder auf den Grund
Und fleh um deiner Mutter Segen.

Annette von Droste-Hülshoff



Im Frühlingsmonat Mai denken wir an Maria, «die sich der Herr vermählt» hat, wie es in einem Kirchenlied heisst. Doch es scheint, dass er auch uns erwählt hat, dass er uns «nicht als Waisen hinterlässt», wie wir es in den nachösterlichen Tagen immer wieder aus dem Johannesevangelium hören, sondern uns seine Mutter als unsere Mutter an die Seite gibt. Denn er weiss, wir brauchen eine starke Begleitung auf dem Weg zu ihm.

Mit Gruss und Segen

Harald Eichhorn, Dompfarrer

Gottesdienstordnung

Zweiter Sonntag der Osterzeit WEISSER SONNTAG – Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit Sonntag, 1. Mai

07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Keine Hl. Eucharistiefeier in Passugg-
Araschgen

09.30 Besammlung der Erstkommuni-
kanten im Hof 14

10.00 Feierliche Erstkommunion
unserer Drittklässler

17.00 Vesper

Sonntagsoffer für NAPEC (Namibia)

Montag, 2. Mai – Hl. Athana- sius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag, 3. Mai – Hl. Philippus und Hl. Jakobus, Apostel

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Keine Hl. Eucharistiefeier um 9.00 Uhr

16.15 Hl. Eucharistiefeier im Kantengut

Mittwoch, 4. Mai – Hl. Florian, Märtyrer, und heilige Märtyrer von Lorch

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Donnerstag, 5. Mai – Hl. Gode- hard, Bischof von Hildesheim

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aus-
setzung des Allerheiligsten und
eucharistischer Segen

Freitag der 2. Osterwoche,

6. Mai – Herz-Jesu-Freitag

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

19.00 Hl. Eucharistiefeier

Dritter Sonntag der Osterzeit Samstag, 7. Mai

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

16.00 – 17.00 Beichtgelegenheit (Sakra-
ment der Versöhnung)

18.00 Hl. Eucharistiefeier – **Dankgottes-
dienst der Erstkommunikanten**

Sonntag, 8. Mai – MUTTERTAG

07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

08.45 Hl. Messe im tridentinischen
Ritus

10.00 Hl. Eucharistiefeier; es singt der
Domchor

11.30 Taufe von Mia Leonie Suter,
Malinweg 18, Trimmis

14.30 Öffentliche Kathedraalführung

17.00 Vesper

Sonntagsoffer für Pro Filia

Montag der 3. Osterwoche, 9. Mai

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag der 3. Osterwoche, 10. Mai

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

09.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch der 3. Osterwoche, 11. Mai

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Donnerstag, 12. Mai – Hl. Pan- kratius, Märtyrer

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aus-
setzung des Allerheiligsten und
eucharistischer Segen

18.00 Maiandacht

Freitag, 13. Mai – Unsere Liebe Frau in Fatima

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

15.30 Hl. Eucharistiefeier im Rigahaus

19.00 Hl. Eucharistiefeier

Vierter Sonntag der Osterzeit

Samstag, 14. Mai

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

16.00 – 17.00 Beichtgelegenheit (Sakra-
ment der Versöhnung)

18.00 Hl. Eucharistiefeier mit dem
Bischof von Puttur/Indien

Sonntag, 15. Mai

07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

10.00 Hl. Eucharistiefeier mit dem
Bischof von Puttur/Indien

11.30 Taufe von Gion-Luis Foppa,
Jochstrasse 16

14.15 Maiandacht in der Lourdesgrotte

17.00 Vesper

20.00 Orgelkonzert

Sonntagsoffer für den Sozialdienst
unserer Kirchgemeinde

Montag, 16. Mai – Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag der 4. Osterwoche, 17. Mai

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

09.00 Hl. Eucharistiefeier

16.15 Hl. Eucharistiefeier im Kantengut

18.00 Abendgebet mit Taizé-Gesängen

Mittwoch, 18. Mai – Hl. Johan- nes I., Papst, Märtyrer

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

14.30 Maiandacht für Senioren in der
Kapelle der Alterssiedlung Bodmer

Donnerstag der 4. Osterwoche, 19. Mai

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aus-
setzung des Allerheiligsten und
eucharistischer Segen

18.00 Maiandacht

Freitag, 20. Mai – Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volks- prediger

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Villa
Sarona

19.00 Hl. Eucharistiefeier

Fünfter Sonntag der Osterzeit Samstag, 21. Mai

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

16.00 – 17.00 Beichtgelegenheit (Sakra-
ment der Versöhnung)

18.00 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Mai

- 07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
 10.00 Hl. Eucharistiefeier
 11.30 Taufe von Lorena Szcepanski,
 Saluferstrasse 23
 14.30 Öffentliche Kathedraalführung
 17.00 Vesper

Sonntagsopfer für das Ansgarwerk

**Montag der 5. Osterwoche,
23. Mai**

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

**Dienstag der 5. Osterwoche,
24. Mai**

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
St.-Fidelis-Gebetsabend:
 18.30 Beichtgelegenheit
 18.30 Rosenkranz
 19.00 Hl. Eucharistiefeier

**Mittwoch, 25. Mai – Hl. Beda der
Ehrwürdige, Ordenspriester und
Kirchenlehrer**

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

**Donnerstag, 26. Mai – Hl. Philipp
Neri, Priester, Oratoriumsgründer**

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
 08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aus-
 setzung des Allerheiligsten und
 eucharistischer Segen
 18.00 Maiandacht

**Freitag, 27. Mai – Hl. Augustinus,
Bischof von Canterbury, Glau-
bensbote in England**

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
 15.30 Hl. Eucharistiefeier im Rigahaus
 19.00 Hl. Eucharistiefeier

**Sechster Sonntag der Osterzeit
Samstag, 28. Mai**

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
 16.00 – 17.00 Beichtgelegenheit (Sakra-
 ment der Versöhnung)
 18.00 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 29. Mai

- 07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
 10.00 Göttliche Liturgie des hl. Johan-
 nes Chrysostomos (Byzantinische
 Liturgie)
 17.00 Vesper

Sonntagsopfer für das Priesterseminar
 St. Luzi, Chur

**Montag der 6. Osterwoche,
30. Mai**

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
 19.00 Gebetstreffen mit hl. Eucharis-
 tiefeier und anschl. Katechese
 von Domherr Christoph Casetti

**Dienstag der 6. Osterwoche,
31. Mai**

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
 09.00 Hl. Eucharistiefeier
 16.15 Hl. Eucharistiefeier im Kantengut

**Fahrdienst zum
Gottesdienstbesuch**

Möchten Sie den Gottesdienst in der
 Kathedrale besuchen, haben aber
 keine Fahrgelegenheit? – Wir holen
 Sie gerne ab und bringen Sie nach
 dem Gottesdienst wieder nach Hau-
 se. Für folgende **Gottesdienste** bie-
 ten wir den **Fahrdienst** an:

**Sonntag, 8. Mai, Muttertag,
10.00 Uhr**

Fahrerin: Cäcilia Weber
 Telefon: 081 284 73 21
 Anmeldung:
 Samstag, 7. Mai, 11–12 Uhr

Sonntag, 15. Mai, 10.00 Uhr

Fahrerin: Susanne Blättler
 Telefon: 081 284 74 20
 Anmeldung:
 Samstag, 14. Mai, 11–12 Uhr

Jassnachmittage

Herzliche Einladung zu den Jassnachmit-
 tagen am Montag, **2. und 16. Mai**, von
 14.00 bis 17.00 Uhr im Pfarreisaal Hof
 14. – Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Gesang und
Musik in der
Kathedrale****Flötengruppe**

**Sonntag, 1. Mai – Weisser
Sonntag**
10.00 Uhr, Erstkommunionfeier

Domchor

Sonntag, 8. Mai – Muttertag
10.00 Uhr, Hl. Eucharistiefeier

Orgelkonzert

Sonntag, 15. Mai
20.00 Uhr, Orgelkonzert zum
200. Geburtsjahr von Franz Liszt
Orgel: Andreas Jetter

**Weisser Sonntag,
1. Mai 2011**

Nach einer intensiven Vorbereitung dür-
 fen am Weissen Sonntag, 1. Mai, unsere
 Erstkommunikantinnen und Erstkommun-
 nikanten erstmals die hl. Kommunion
 empfangen.

Es sind dies:

Barghär Lorenzo, Capozzi Francesco, Ca-
 velti Céline, Coelho Gomes Fabio, Cos-
 ta Salgado Francisco José, Gallina Jara,
 Guedes Morais Francisco, Jungo Livia,
 Linto Fabiano, Lukas Filip, Mendes Fabio
 Rosario, Schäch Alexander, Schild Ursin,
 Taboas Diego.

Wir wünschen den Mädchen und Buben
 mit ihren Familien einen frohen, geseg-
 neten Festtag!

Harald Eichhorn, Dompfarrer
Lucia Cajacob, Katechetin

**Liturgie
im byzan-
tinischen
Ritus**

Sonntag, 29. Mai
10.00 bis ca. 11.45 Uhr

Wir feiern die Liturgie des hl. Johan-
 nes Chrysostomos. Hauptzelebrant
 ist – wie schon im vergangenen
 Jahr – **Grossarchimandrit Felix Dil-
 lier**, Zug. – Es singen der Schweizer
 Romanos-Chor und unser Byzantini-
 scher Chor.

Gebet und Besinnung

**Das Gebet ist
der Atem der Seele**

Beichtgelegenheit

Samstags, 16.00–17.00 Uhr in der Ka-
 thedrale.

Gebetsabend

Im Mai fällt der Gebetsabend aus.

Maiandacht

An den Donnerstagen 12., 19. und 26.
 Mai feiern wir jeweils um 18.00 Uhr eine
 Maiandacht. Mit Maria, der Mutter un-
 seres Herrn, hören wir auf Gottes Wort.
 Wir beten und singen und vertrauen in
 all unseren Anliegen auf Marias Fürbitte
 bei ihrem Sohn Jesus Christus.

Abendgebet

Besinnliches Gebet mit Taizé-Gesängen
 in der Krypta der Kathedrale, Dienstag,
 17. Mai, 18.00 Uhr.

8 Dompfarrei

Gebetstreffen mit hl. Messe

Montag, 30. Mai, 19.00 Uhr, hl. Messe, anschliessend Katechese mit Domherr Christoph Casetti.

Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag um 19.30 Uhr in der Lourdesgrotte bei der Alterssiedlung Bodmer (Lourdespilgerverein).

Taufe im Monat März

Durch die Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche wurde aufgenommen:

Davide Di Salvo

Eltern: Anita und Michele di Salvo, Freifeldstrasse 3

Unsere Verstorbenen im Monat März

Von unserem Schöpfer wurde heimgerufen:

Capaul, Tresa Martina

* 22.02.1946

† 04.03.2011

Cadotsch, Hans Fidel

* 30.09.1918

† 11.03.2011

Wallier-Fischer, Gertrud

* 28.04.1919

† 28.03.2011

Berther, Adolf

* 27.07.1940

† 29.03.2011

Gedächtnismessen im Mai

Herr, gib ihnen das ewige Leben und das ewige Licht leuchte ihnen!

Do 5., 08.00 Jz für Marie Baumann
Jz für Dompfarrer Paul Carnot
Jz für Marie Plattner-Clausen

Sa 7., 18.00 Jz für Maria Ludovica Schnoz
So 8., 10.00 Jz für Ruedi Conrad-Casty und Anna Schnider-Conrad
Sa 14., 18.00 XXX. für Gertrud Wallier-Fischer
So 15., 10.00 Jz für Karl und Margrit Zwick
Jz für Werner Eicher-Hug
Fr 20., 19.00 Jz für Anton und Anna Häusle-Enz
So 22., 10.00 Jz für Martin Alig-Niederdorfer und Johann Albert und Maria Anna Niederdorfer-Gurt
Do 26., 08.00 Jz für Raeto und Rösly Jost-Signer und Sohn Beat
Jz für August und Annamaria Merkle-Schwarz

Erlöserpfarrei

OSTER-LICHT

Unser Bild der diesjährigen Osterkerze zeigt Kreuz, Sonne und Wasser. Bewegt sind das Kreuz und die Oberfläche des Wassers, Ruhe strahlt aber von der Sonne her in die Szene hinein. Damit wird ersichtlich: Gottes innerster Sinn, sein «Logos», ist nach Johannes im Evangelium von Ewigkeit her, und er ist Liebe und «Licht, das jeden erleuchtet». Darum können Kreuz und Leid nicht hinderlich sein für diese Sonne. Sie überstrahlt alles.

Was unsere «Kerzengruppe» gestaltet hat, ist zum Verkauf in der Kirche aufgestellt: Der Erlös kommt «unserer» Missionarin Valentina Cortesi bzw. dem Wirken ihrer Gemeinschaft in Kolumbien zugute. Bringen wir damit auch etwas Licht und Liebe in diese Welt.

Pfarrer Heinz Meier



Gottesdienstordnung im Mai

2. Ostersonntag – Weisser Sonntag Sonntag, 1. Mai

Kollekte für NAPEC (Namibia)

(Italienermesse und Portugiesenmesse entfällt)

09.00 Hl. Eucharistiefeier
Erste hl. Kommunion der 3. Klässler der Schulhäuser Herold und Daleu
11.00 Hl. Eucharistiefeier
Erste hl. Kommunion der 3. Klässler der Schulhäuser Rheinau und Barblan
19.00 Hl. Eucharistiefeier

Montag, 2. Mai

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 3. Mai Fest des hl. Philippus und des hl. Jakobus, Apostel

19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. Mai

09.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
16.15 Eucharistiefeier im Benerpark
19.00 Maiandacht

Donnerstag, 5. Mai

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier
 10.00 Ökumenische Kleinkinder-
 andacht in der Comanderkirche
 19.00 Taizé-Gottesdienst in der
 Comanderkirche

Freitag, 6. Mai**Herz-Jesu-Freitag**

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier; anschliessend
 Aussetzung des Allerheiligsten
 und eucharistischer Segen

3. Ostersonntag

Kollekte für PRO FILIA/MÜTTER IN NOT

Samstag, 7. Mai

- 15.30 Beichtgelegenheit (Sakrament
 der Versöhnung)
 16.30 Hl. Eucharistiefeier
 19.00 Hl. Eucharistiefeier in tamilischer
 Sprache

Sonntag, 8. Mai

- 10.00 Hl. Eucharistiefeier;
 Mitwirkung des Byzantinischen
 Chors, Chur
 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Montag, 9. Mai

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 10. Mai

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 11. Mai

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier (Frauenmesse)
 19.00 Maiandacht fällt aus

Donnerstag, 12. Mai

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier
 19.00 Eucharistische Anbetung und
 Segen

Freitag, 13. Mai**Gedenktag Unserer Lieben Frau
in Fatima**

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

4. Ostersonntag

Kollekte für Sozialdienst der Kath. Kirchengemeinde Chur

Samstag, 14. Mai

- 15.30 Beichtgelegenheit (Sakrament
 der Versöhnung)
 16.30 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 15. Mai

- 10.00 Hl. Eucharistiefeier
 19.00 Hl. Eucharistiefeier; gestaltet von
 der Heiligkreuzpfarre

Montag, 16. Mai

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 17. Mai

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 18. Mai

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier (Frauenmesse)
 16.15 Hl. Eucharistiefeier im Benerpark
 19.00 Maiandacht

Donnerstag, 19. Mai

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier
 19.00 Meditation in der Erlöserkirche

Freitag, 20. Mai

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

5. Ostersonntag**Samstag, 21. Mai**

Kollekte für Ansgarwerk

- 15.30 Beichtgelegenheit (Sakrament
 der Versöhnung)
 16.30 Hl. Eucharistiefeier;
 Mitwirkung des Kirchenchores

Sonntag, 22. Mai

- 10.00 Hl. Eucharistiefeier (Kinderhüte-
 dienst)
 19.00 Hl. Eucharistiefeier;
 gestaltet von der Dompfarrei

Montag, 23. Mai

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 24. Mai

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 25. Mai

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier (Frauenmesse)
 19.00 Maiandacht

Donnerstag, 26. Mai**Gedenktag des hl. Philipp Neri**

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier
 19.00 Eucharistische Anbetung und
 Segen

Freitag, 27. Mai

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

6. Ostersonntag**Dreifaltigkeitssonntag****Samstag, 28. Mai**

*Kollekte für das Priesterseminar St. Luzi
in Chur*

- 15.30 Beichtgelegenheit (Sakrament
 der Versöhnung)
 16.30 Familiengottesdienst: Der Son-
 nengesang des Heiligen Fran-
 ziskus; Musikalische Gestaltung
 durch 1. Handharmonikaclub
 Chur

Sonntag, 29. Mai

- 10.00 Hl. Eucharistiefeier
 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Montag, 30. Mai

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 31. Mai

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Agenda/Mitteilungen**1. Samstag, 7. Mai, 12.00 Uhr:**

Wir laden unsere Erstkommuni-
kanten und ihre Familien zu einem
Ausflug nach Maria Licht/Nossa-
dunna dalla Glisch in Trun ein. Wir
feiern dort einen Dankgottesdienst
und geniessen (bei hoffentlich gu-
tem Wetter) einen Apéro.

2. Donnerstag, 12. Mai, 12 Uhr:

Essen für Alleinstehende und
Senioren.

3. Freitag, 20. Mai, 20 Uhr:

Literarische Lesung mit/von Silvia
Trummer im Pfarreiraum. Silvia
Trummer geht in ihrer Lesung mit
Gedichten und einem Prosatext der
Vergangenheit nach und findet in
ihnen Lichtspuren des Schmerzes
wie der Heiterkeit: jenes Zwielficht,
in dem jeder Mensch steht. Silvia
Trummer versteht es so, sich Ge-
hör zu verschaffen für Einzelheiten,
mitunter Kleinigkeiten des Lebens,
die bedeutungsvoll werden durch
die Schweben, in welcher Postives
wie Negatives in empathischem
Licht gehalten werden. Improvisa-
tionen am Klavier von Heinz Meier.

4. Sonntag, 22. Mai:

Der Pfarreirat bietet während der
10.00-Uhr-Messe einen Kinder-
hütendienst an. Anschliessend an
den Gottesdienst sind Sie alle ganz
herzlich zum Kirchenkaffee einge-
laden.

**5. Donnerstag, 2. Juni (Christi Him-
melfahrt):**

Letzte Gelegenheit, sich für un-
seren Pfarreiausflug anzumelden!
Wir besuchen die Klosterkirche in
Königsfelden mit ihren eindrückli-
chen Glasfenstern. Nach dem Mit-
tagessen auf der Habsburg fahren
wir zum Kloster Muri. Dort feiern
wir gemeinsam Gottesdienst und
hören ein kleines Orgelkonzert.

TAUFEN

Durch die Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche wurden aufgenommen:

Eric Derungs

Eltern: Claudio Derungs und Santa Rosario

Niculin Leandro Elser

Eltern: Romano Fasciati und Claudia Elser

Rafael Maissen

Eltern: Tobias und Caroline Maissen-Venzin

Elia Malgiaritta

Eltern: Daniel und Karin Malgiaritta-Buchli

Bestattungen:

Heimgerufen hat Gott in sein Reich:

Maria Agatha Schmid-Pally

* 12. März 1919

† 16. März 2011

Gedächtnismessen im Mai

Sonntag, 1. Mai, 19.00 Uhr

Jz Babette Jung-Gubser

Jz Francisca Kohler-Cadruvi

Donnerstag, 5. Mai, 9.00 Uhr

Jz Duri und Maria Sialm-Schmid v. Grüneck und Tochter Esther Sialm

Samstag, 7. Mai, 16.30 Uhr

Jz Attilio Sacchet

Jz Leonhard Gartmann-Perret

Sonntag, 8. Mai, 10.00 Uhr

Jz Gertrud Gartmann-Jäger

Jz Lina und Anton Deplazes-Paganini

Dienstag, 10. Mai, 19.00 Uhr

Jz Monica Hentschel

Samstag, 14. Mai, 16.30 Uhr

Jz Dagmar Spinaz-Pingheri

Jz Fidel Arpagaus

G Fulvia Badilatti

Sonntag, 15. Mai, 10.00 Uhr

Jz Andri Castelmur

Jz Käthi Poltéra-Sticker

Sonntag, 15. Mai, 19.00 Uhr

Jz Anna Giger-Cajochen

Samstag, 21. Mai, 16.30 Uhr

Jz Rita Panier

Jz Josefina und Florian Panier-Breitenmoser

Sonntag, 22. Mai, 10.00 Uhr

Jz Karl Pasquale

Jz Theres Albin-Carisch

Jz Gottfried Beeler

Samstag, 28. Mai, 16.30 Uhr

Jz Adolf Janett-Elvedi

Jz Paula Ottinger-Nay

Sonntag, 29. Mai, 10.00 Uhr

Jz Fidel Camenisch

Jz Ehepaar: Clara und Josef Wyss-Gstöhl

Jz Verena Camenisch-Gähwiler

Jz Bernhard und Emilia Tuor-Dora

Sonntag, 29. Mai, 19.00 Uhr

Jz Albert und Catharina Schneider-Bürkli und Enkel Thomas Schneider



Jugendtreff

Rückblick Jugendgottesdienst

Aufbruch und Wagnis:

Am Freitagabend, 18. März 2011, fanden sich beinahe 70 Jugendliche und junge Erwachsene in der Erlöserkirche von Chur ein, um begeistert den Jugendgottesdienst zu feiern. In der stimmungsvollen und erneut schön dekorierten Kirche begeisterte unsere Livemusik. Die spirituellen Lieder luden zum Mitsingen ein.

Jugendliche sind zweimal im Jahr zu unseren, speziell für junge Leute, ausgerichteten Jugendgottesdiensten eingeladen.

Ein paar Eindrücke aus unserem Eventgottesdienst:



Jugendtreff HKK Chur

Öffnungszeiten

Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Katholischer Frauenverein 7000 CHUR

NEU: Der Katholische Frauenverein Chur ist neu unter www.kathfvchur.ch zu finden.

Montag, 2. Mai

STRICKSTUBE

14 – 17 Uhr, Mehrzweckraum Titthof

Dienstag, 10. Mai

ZMORGA-TREFF

9.00 Uhr, Mehrzweckraum Titthof

Freitag, 13. Mai

MAIANDACHT

18.30 Uhr in der Heiligkreuzkirche
Besinnliche Maiandacht gestaltet von der Liturgiegruppe.

Mittwoch, 18. Mai

MAIANDACHT FÜR SENIOREN

14.30 Uhr, Bodmer

In der Alterssiedlung Bodmer feiern wir unsere Maiandacht und anschliessend gibt es ein Zvierli.

Dienstag, 24. Mai

VEREINSREISE ins TESSIN

Die Vereinsreise ins Tessin ist bereits ausgebucht.

Donnerstag, 26. Mai

WANDERUNG

Auskunft und Anmeldung bei:
Marlis Meier, Tel. 081 353 17 01
Ursula Wernli, Tel. 081 250 66 22

VORSCHAU

Dienstag, 7. Juni

DIE BRUNNEN DER CHURER ALTSTADT

Ein spezieller Altstadttrundgang mit Führung.

Treffpunkt: 14.15 Uhr beim Hofbrunnen

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: CHF 20.–/NM CHF 25.–

Anmeldung bis 3. Juni 2011 an:

Cäcilia Schmed, Tel. 081 353 55 12

Kinderhütendienst

Jeden Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 13.45 bis 16.30 Uhr (ausgenommen Schulfreien) können Sie Ihre Kleinen von 3 bis 5 Jahren unseren pflichtbewussten Hüterinnen anvertrauen.

Ort: Pfarreilokal der
Erlöserkirche, Tödistr. 10

Kosten: Mitglieder CHF 10.–
Geschwister + CHF 7.–
Nichtmitglieder CHF 14.–
Geschwister + CHF 8.–

Auskunft: Irene Blumenthal,
Tel. 081 302 33 04

Rosenkranz in der Grotte

Wir Frauen – vormals KAB Frauen – treffen uns jeweils zum Gebet des Rosenkranzes in der Grotte am:

Donnerstag, 19. Mai, 14.15 Uhr

KOLPING CHUR Programm

4. Mai

20.00 Uhr, Generalversammlung im Mehrzweckraum Titthof. Es folgt eine separate Einladung.

25. Mai

20.00 Uhr, Lokal Titthof
Treff/evtl. Abendspaziergang

Frauen feiern Gottesdienst

Am **18. Mai** findet der fünfte Frauen-Gottesdienst dieses Jahres zum **Thema: «Psalmen»** statt.

Die Frauen-Gottesdienste finden am 3. Mittwoch im Monat um **19.15 Uhr in der Evangelischen Kirche Chur-Masans** statt. (Ausgenommen Verschiebung wegen Schulfreien)

IST DENN CHRISTUS ZERTEILT?

Paulus und seine Gemeinde in Korinth

Samstag, 7. Mai 2011, 10.30 Uhr im Pfarreisaal Heiligkreuz Chur

Angestossen durch die Mission des Paulus, ist in Korinth binnen kürzester Zeit eine sehr lebendige christliche Gemeinde entstanden. Ihr vielfältiges Leben mit den verschiedensten Geistesgaben hat aber bald auch zu Spannungen geführt. Mit seinem ersten Brief an die Korinther versucht Paulus, das teilweise chaotische Gemeindeleben dort in geordnete Bahnen zu lenken. Dabei leitet ihn die Frage: Was ist notwendig, damit die unterschiedlichen Begabungen die Gemeinschaft nicht sprengen, sondern dem Aufbau der Gemeinde dienen? Ein Durchgang durch den Ersten Korintherbrief soll die Antwort des Paulus in ihren Grundzügen freilegen.

Zu dieser Matinee mit Vortrag und Gelegenheit zum Gespräch lädt ein der Verein *Bündnerinnen und Bündner für eine glaubwürdige Kirche*. Eintritt frei.

SPIRITUELLE WANDERWOCHE

Sterne und Steine vom 31. Juli, 16.15 Uhr, bis 7. August, 14 Uhr

Suchen Sie eine besinnlich-frohe Wanderwoche in Gemeinschaft? Mit einem

Tagesimpuls sind wir ca. 3 bis 4 Stunden im Bündner Oberland unterwegs.

Leitung: Sr. Ida Fassbind, Ilanz

Infos und Anmeldung:

Kloster der Dominikanerinnen, Klosterweg 16, 7130 Ilanz

Telefon 081 926 95 40

hausderbegegnung@klosterilanz.ch

www.hausderbegegnung.ch

GEMÜTLICHE WANDERWOCHE

Sterne und Steine vom 14. August, 16.15 Uhr, bis 20. August, 14 Uhr

Suchen Sie eine gemütliche Wanderwoche mit leichten Wanderungen bis von 2 bis 3 Stunden und geselligem Beisammensein mit Gesellschaftsspielen, Musizieren, Vorlesen?

Leitung: Sr. Ida Fassbind, Ilanz

Infos und Anmeldung:

Kloster der Dominikanerinnen, Klosterweg 16, 7130 Ilanz

Telefon 081 926 95 40

hausderbegegnung@klosterilanz.ch

www.hausderbegegnung.ch

GEORGIEN

Auf den Spuren der Argonauten und des frühen Christentums: Studienreise in Zusammenarbeit mit der Theologischen Hochschule Chur

30. Juni bis 9. Juli

Reiseleitung: Prof. Dr. theol. Michael Fieger, Theologische Hochschule Chur

Georgien ist das Ziel unserer Studienreise 2011. Anmeldungen bei:

Prof. Dr. M. Fieger und Geri Rusch

Auskunft: TRACO Travel Consulting AG

Tel. 052 624 43 85, www.traco-travel.ch

Caritas Graubünden

Wir helfen Menschen

Mittels Sozialberatung und -begleitung helfen wir Familien und Einzelpersonen, die in Not geraten sind und in Armut leben. Eine gemütliche Ecke dient als Café, wo Sie zu günstigen Preisen mit Max-Havelaar-Produkten bedient werden.
E-Mail: info@caritasgr.ch

Öffnungszeiten:

Laden und Café, Regierungsplatz 30

Mo, 13.30–18 Uhr;

Di bis Fr, 8.30–18.00 Uhr durchgehend geöffnet; Sa, 8.30–13 Uhr

CARITAS-Markt

St. Margrethenstrasse 9

Mo bis Fr, 9.30–12.00 Uhr und

13.30–18.30 Uhr, Sa, 9.30–17.00 Uhr

Um im Caritas-Markt einkaufen zu können, braucht man eine Einkaufskarte.

Kathedrale

Samstag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
16.00 Beichtgelegenheit (bis 17.00)
18.00 Vorabendmesse

Sonntag

07.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
10.00 Pfarreigottesdienst
17.00 Vesper

Montag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.00 Eucharistiefeier

Mittwoch

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)

Donnerstag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
08.00 Eucharistiefeier und stille Anbetung
bis 9.00 Uhr

Freitag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
19.00 Eucharistiefeier

Erlöserkirche

Samstag 16.30 Eucharistiefeier
Sonntag 10.00 Eucharistiefeier
11.15 Santa Messa in lingua italiana
19.00 Eucharistiefeier

Montag 17.00 Rosenkranz
Dienstag 19.00 Eucharistiefeier
Mittwoch 09.00 Frauenmesse, ausser in der Ferienzeit

Donnerstag 09.00 Eucharistiefeier
Freitag 19.00 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

Samstag 15.30 bis 16.15 Uhr

Heiligkreuzkirche

Samstag 18.30 Eucharistiefeier
Sonntag 10.30 Eucharistiefeier
17.00 Kroatischer Gottesdienst

Dienstag 18.30 Eucharistiefeier
Donnerstag 09.00 Eucharistiefeier
17.30 Rosenkranz

Herz-Jesu-

Freitag 18.30 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

Samstag und vor gebotenen Feiertagen
17.45 bis 18.15 Uhr

Priesterseminar St. Luzi

Gottesdienstordnung Mai

So, 01. Mai, keine Eucharistiefeier
So, 08. Mai, keine Eucharistiefeier
So, 15. Mai, 09.00 Uhr, Eucharistiefeier
So, 22. Mai, keine Eucharistiefeier
So, 29. Mai, 09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Missione italiana

Domenica alle ore 11.15 Santa Messa nell'Erlöserkirche, Tödistr. 8

Hrvatska katolička Misija

Svake u 17.00 sati:
nedjelje u Heiligkreuzkirche,
Masanserstrasse 161



Missão Católica Portuguesa

CAPELANIA LUSÓFONA GR/SG
SANTA MISSA EM PORTUGUÊS
Domingos pares às 8.30 horas na Erlöser-
kirche, Tödistrasse 10, Chur

Kantonsspital

Sonntag 10.30 Eucharistiefeier

Alterssiedlung Bodmer

Samstag 17.00 Eucharistiefeier
Sonntag 10.00 Eucharistiefeier
Di bis Fr 09.30 Eucharistiefeier

Adressen

Dompfarramt, St. Mariä Himmelfahrt
Hof 14, Telefon 081 252 20 76
Fax 081 252 20 71, PC 70-1382-7
Bürozeiten: Dienstag bis Freitag, von 8.00
bis 11.45 Uhr (ausgenommen Schulferien)
dompfarrei@kathkgchur.ch
Harald Eichhorn, Dompfarrer und Dekan

Pfarramt Hl. Erlöser, Tödistrasse 10
Telefon 081 284 21 56
Fax 081 284 28 86, PC 70-4511-4
erloeserpfarrei@kathkgchur.ch
Heinz A. Meier, Pfarrer
Esther Menge, Pastoralassistentin
esther.menge@kathkgchur.ch
Telefon 081 284 21 56

Pfarramt Heiligkreuz, Masanserstrasse 161
Telefon 081 353 23 22
Fax 081 353 23 72, PC 70-3610-7
heiligkreuzpfarrei@kathkgchur.ch
P. Cyriac Nellikunnel, Pfarrer
Guido I. Tomaschett, Diakon
Via Quadras, Domat/Ems
guido.tomaschett@kathkgchur.ch

Katholische Kirchgemeinde
Tittwiesenstrasse 8, 7000 Chur
Präsident: Martin Suenderhauf
Verwaltung: Regula Schnüriger, Verwalterin
Telefon 081 286 70 80, Fax 081 286 70 82
info@kathkgchur.ch

Sozialdienst der Kirchgemeinde, Titthof
Tittwiesenstrasse 8, 7000 Chur
Telefon 081 284 24 46
sozialdienst@kathkgchur.ch
Heidi Blindenbacher, Sozialarbeiterin FH
Michaela Guidon, Sozialarbeiterin HF
Telefon 081 284 24 47
Sprechstunden:
Montag bis Freitag, 09.00–11.00 Uhr

Jugendarbeitsstelle der Kirchgemeinde
Tittwiesenstrasse 8, 7000 Chur
Andreas Walch, **Telefon 081 286 70 83**
kjc@kathkgchur.ch

Missione cattolica italiana
Coira/Ems/Landquart
Don Francesco Migliorati
Telefon 081 633 31 93

Missão Católica Portuguesa
CAPELANIA LUSÓFONA GR/SG
P. Francisco Mauricio De Boni CS
Calandastrasse 12, 7000 Chur
Telefon 079 330 06 44

Hrvatska katolička Misija
7203 Trimmis, Gartaweg 15
P. Ante Medić, **Telefon 081 353 16 86**

Bürgerheim, Evang. Alterssiedlung Masans,
Pfarramt Heiligkreuz
Masanserstrasse 161
Telefon 081 353 23 22

Kantengut, Rigahaus und Villa Sarona
Dompfarramt St. Mariä Himmelfahrt
Hof 14, **Telefon 081 252 20 76**

Seniorenzentrum Benerpark
Pfarramt Hl. Erlöser
Tödistrasse 10, **Telefon 081 284 21 56**

Kantonale Spitäler
Pfr. Marcel Nigg, Kantonsstrasse 38,
7205 Zizers, **Telefon 079 450 29 52**
Magdalena Widmer, Kurfürstenstr. 18, Chur
Telefon 081 250 23 07 oder 079 234 73 16

Psychiatrische Klinik Waldhaus
Pfr. Marcel Nigg, Kantonsstrasse 38,
7205 Zizers, **Telefon 079 450 29 52**

Alterssiedlung Bodmer
Bruno Frei, Pfarrer, **Telefon 081 255 31 86**
Verwaltung, **Telefon 081 255 31 31**

Caritas Graubünden, Regierungsplatz 30
Bruno Tscholl
Telefon 081 258 32 58, Fax 081 258 32 59
Wir helfen bei Armut.

**Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien-
und Lebensfragen**, Arno S. Arquint
Centrum Obertor, Welschdörfli 2
Telefon 081 254 36 02, Fax 081 254 36 01

Frauenhaus Graubünden 081 252 38 02

Erscheint monatlich

Jahresabonnement für Bezüger ausserhalb
der Katholischen Kirchgemeinde Chur CHF 20.–

Verantwortliche Redaktion: Pfarramt Heiligkreuz
Herausgeber: Katholische Kirchgemeinde Chur

Satz und Druck:
Casanova Druck und Verlag AG, Chur

Abonnementswesen und Inkasso:
Kirchgemeindesekretariat, Tittwiesenstrasse 8
Telefon 081 286 70 80
Konto GKB, CG 181.555.500

REDAKTIONSSCHLUSS

für das Juni-Pfarrblatt:
Dienstag, 17. Mai 2011